

Rettungshubschrauber nach Unfall bei Duingen auf der B 240 im Einsatz

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 01. März 2015 um 13:35 Uhr

Feuerwehreute müssen Pkw-Fahrer befreien

Rettungshubschrauber im Einsatz: 61-Jähriger tritt plötzlich auf die Bremse und wird von Nachfolgefahrzeug auf einen Acker katapultiert

Sonntag 1. März 2015 - **Duingen/ Hehlen (wbn). Ein unvermittelter Tritt auf die Bremse mit weitreichenden Folgen. Ein 61-Jähriger ist auf der Bundesstraße 240 im Bereich Duingen ohne erkennbaren Grund auf freier Strecke ins Eisen gestiegen und hat stark abgebremst.**

Der 21 Jahre alte Fahrer eines nachfolgenden Transporters erkannte die Situation zu spät, prallte gegen den Pkw und katapultierte das Fahrzeug nach rechts auf einen Acker. Der 61-Jährige wurde dabei in seinem Fahrzeug eingeklemmt und musste von Feuerwehkräften aus seiner misslichen Lage befreit werden. Aufgrund der schweren Verletzungen wurde ein Rettungshubschrauber angefordert, der den 61-Jährigen in die Medizinische Hochschule nach Hannover geflogen hat.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht: „Zu einem Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen kam es am Freitag, 27.02.2015, gegen 14.15 Uhr, im Bereich Duingen, auf der B 240 zwischen Capellenhagen und Weenzen. Ein 61-jähriger PKW-Fahrer aus Bevern befuhr mit seinem Fahrzeug die Bundesstraße in Richtung Weenzen. Ohne ersichtlichen Grund bremste der 61-jährige seinen PKW dann plötzlich auf freier Strecke stark ab.

Ein hinter ihm fahrender 21-jähriger aus Hehlen erkannte diese Situation zu spät, versuchte jedoch noch mit seinem Transporter nach links auszuweichen, konnte aber dennoch nicht verhindern, dass es zum Zusammenstoß mit dem vor ihm fahrenden PKW kam.

Rettungshubschrauber nach Unfall bei Duingen auf der B 240 im Einsatz

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 01. März 2015 um 13:35 Uhr

Durch die Wucht des Aufpralls wurde das Fahrzeug des 61-jährigen nach rechts auf den Acker katapultiert. Dort wurde der Fahrzeugführer in seinem PKW eingeklemmt und musste durch Einsatzkräfte der Feuerwehr aus seinem Fahrzeug geschnitten werden. Mit dem Rettungshubschrauber wurde der 61-jährige in die Medizinische Hochschule Hannover geflogen. Der 21-jährige aus Hehlen wurde bei dem Unfall leicht verletzt und ins Alfelder Krankenhaus verbracht. Insgesamt entstand durch den Unfall ein Sachschaden von ca. 14.000,- Euro.

Neben dem Rettungshubschrauber waren an der Unfallstelle 1 Notarztwagen, 2 Rettungswagen, 2 Funkstreifenwagen der Alfelder Polizei und 20 Kräfte der Feuerwehr Capellenhagen eingesetzt. Die Bundesstraße 240 war während der Unfallaufnahme bis 18.00 Uhr voll gesperrt.“